



Heilige Nacht



Bauplan **selbst** ist der Mann

Den Bauplan für die Weihnachtskrippe mit allen für den Nachbau erforderlichen Konstruktionsmerkmalen und dem Einkaufszettel schicken wir Ihnen gerne für 3,50 Euro für den Plan plus gewichtsabhängigen Versandkosten zu. Weitere Informationen, eine Liste der noch erhältlichen Baupläne und den Bestellcoupon finden Sie in der Bauplan-Übersicht auf Seite 43. Für Internet-Nutzer stehen wir unter www.selbst.de zur Verfügung.

Die alpenländische Krippe gehört hierzulande zu den beliebtesten Kulissen, um die Geburtsstunde Christi darzustellen. Wir zeigen Ihnen den Bau. **TEXT** GEREON BRÜNDT

In vielen Haushalten gehört die Krippe genauso zu Weihnachten wie der Baum. Als einer der Urväter des Krippenbaus wird Franz von Assisi genannt, der im Jahr 1223 in einer Höhle im Wald eine Krippe errichtet haben soll. Doch bildliche Krippendarstellungen sind schon wesentlich früher entstanden. Unabhängig davon, wann und von wem der Krippenbau ins Leben ge-

rufen wurde, ist das Aufstellen der Krippe kaum aus dem Christentum wegzudenken. Traditionelle Krippen werden oft von einer an die nächste Generation weitergegeben. Wir zeigen hier den Bau einer klassischen Alpenkrippe – in unserer westlichen Vorstellung wurde das Christkind in uns bekannten Gebäuden mit Bauernhaus und Stall geboren, nicht in einer orientalischen Behausung.



Liebevoll dekoriert:
Geschnitzte Balken, verputzte
Wände und liebevoll gestaltete
Details ergeben in Verbindung
mit Figuren, Moos, Heu und Licht
eine traumhafte Landschaft.



1

Die Bauteile der Gebäudehüllen, die später verputzt werden, bestehen aus Pappelsperholz. Schneiden Sie zunächst die ...



2

... Bauteile mit der Stichsäge zu. Beim Haupthaus müssen Sie die Dachschräge der Rückwand mit einer Schmiege anreißen ...



3

... und ebenfalls zuschneiden. Der vordere Teil des Obergeschosses wird später aus Nadelholz konstruiert.



4

Bevor die Wände zusammengesetzt werden, reißen Sie Tür und Fenster auf.



5

Die Hölzer dafür (entweder fertige oder aus Leimholz zugeschnittene Leisten) längen Sie auf Maß ab.

Die Maße von Türen ...

... und Fenstern sind im Bauplan angegeben. Wir haben die Proportionen hier durch Ausprobieren ermittelt.

Checkliste selbst ist der Mann

SCHWIERIGKEIT Nicht sehr schwierig.

- WERKZEUGE** ggf. Handkreissäge (für den Leistenzuschnitt) Stichsäge
 (Ständer-)Bohrmaschine Gestell-
 Gehrungssäge Akku-Bohrschrauber
 Beitel Schmiege Feinsäge
 Schnitzmesser Zwingen/Leimklemmen
 Feinsäge Raspel/Feile

ZEIT Etwa 6 Tage zzgl. Trockenzeit

KOSTEN Ab etwa 100 Euro



6

Alle Naturhölzer – hier die Balken und Bretter von Türrahmen und Tür – werden rundum mit dem Schnitzmesser bearbeitet.



7

Als Verleimhilfe – damit nichts verrutscht – haben wir kleine Drahtstifte in die Balken eingeschlagen und abgekniffen.





8

Um ein Verkleben mit dem Untergrund zu verhindern, haben wir ein Brett mit Paketklebeband bezogen und den Türrahmen ...



9

... liegend darauf verleimt. Nach dem Trocknen auch das Türblatt aus einzelnen „Brettern“ zusammensetzen.



10

Tür und Rahmen dann aufeinanderleimen oder wie bei Bild 45/46 auf Seite 41 gezeigt anschlagen, um sie öffnen zu können.



11

Auch den Fensterrahmen aus geschnitzten Balken zusammensetzen



12

Das Fensterkreuz wird aus kleinen Quadratleisten überblattet. Die Überblattung mit dem Schnitzmesser ausführen, dann das ...



13

... Fensterkreuz auf den Rahmen legen und die Sprossenlage darauf anzeichnen.



14

Auch hier sorgfältig die Kerben schnitzen und anschließend das Kreuz einleimen.



15

Die fertigen Bauelemente legen Sie nun an die richtigen Stellen auf den Gebäudewänden und zeichnen die Konturen nach.

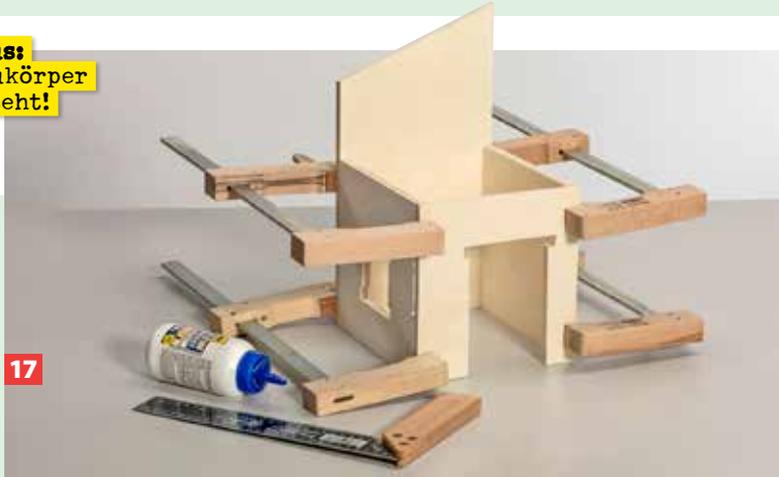


16

Anschließend sehr sorgfältig in den Ecken bohren und die Öffnungen für Tür und Fenster mit der Stichsäge ausschneiden.

Das Haupthaus: Der erste Baukörper der Krippe steht!

Wenn die Bauteile sauber hineinpassen, können Sie die Wände verleimen und verpressen. Auch hier Drahtstifte verwenden.



17



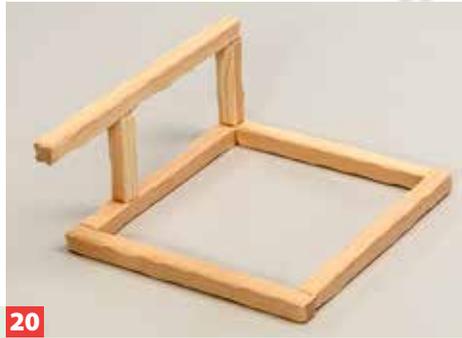
18

Weiter geht es mit dem Obergeschoss. Hier setzt nun die Balkenkonstruktion auf den Erdgeschosswänden an.



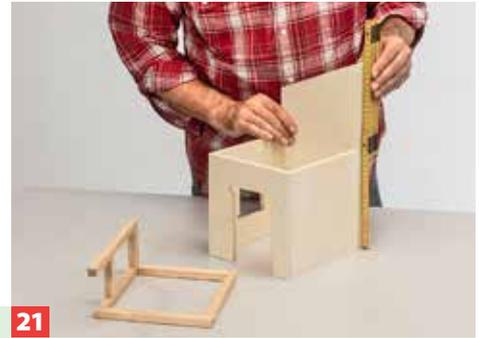
19

Nach dem Zuschneid der Balken werden diese wie gehabt geschnitzt, die Drahtstifte eingeschlagen, abgekniffen und im ...



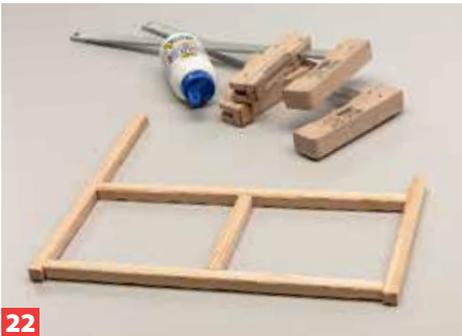
20

... Anschluss die Balken nach Leimzugabe zusammengesetzt. Erst die flachen Teile einzeln und dann miteinander verleimen!



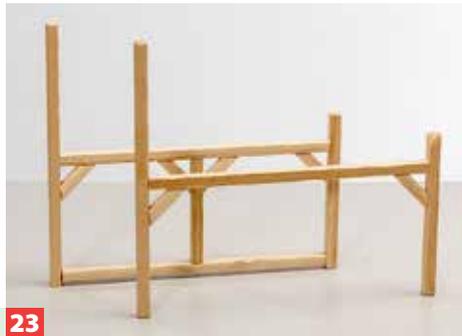
21

Sobald die Unterkonstruktion für das Obergeschoss fertig ist, geht es an den Bau des angrenzenden Stalls.



22

Hier wiederholen sich die zuvor beschriebenen Arbeiten: Zuschneiden, schnitzen Drahtstifte einschlagen und verleimen.



23

Bauen Sie das vordere und hintere Element des Stalls so, wie im Bild zu sehen.



24

Die Bauteile werden dann mit Querhölzern verbunden – dabei immer den Nageltrick zum Fixieren anwenden!

So sieht die Stallkonstruktion aus. Da nicht überall sinnvoll Zwingen oder Leimklemmen gesetzt werden können, lässt sich auch Klebeband zum Fixieren verwenden!



25

Die Dachauflager ... wurden mit Klebeband bis zum Abbinden des Leims angedrückt.



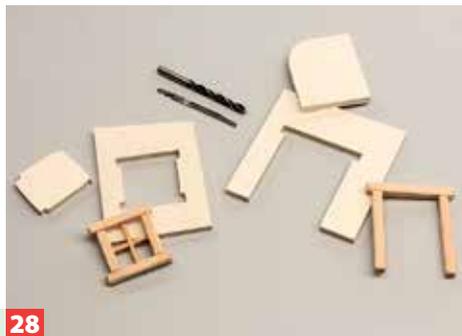
26

Auf der rechten Krippenseite befindet sich noch ein geschlossener Raum, der wie das Haupthaus aus Sperrholz besteht.



27

Auch dieses Gebäude besitzt einen Türrahmen (ohne Türblatt) zum Stall hin und ein Fenster nach vorne.



28

Wenn die Bauelemente fertiggestellt sind, übertragen Sie auch deren Konturen auf die entsprechenden Wandflächen und ...



29

... schneiden sie anschließend aus. Dann wird auch dieses Gebäude verleimt.

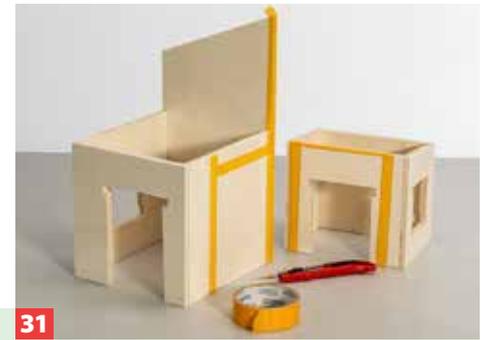


Stellen Sie die drei Bauteile Haus, Stall und Schuppen bündig zusammen und markieren Sie die Kontaktstellen der Balken auf den Wandflächen.



30

Die drei Bauteile ...
... werden später verleimt. Die Wände dort nicht verputzen!



31

Kleben Sie die Kontaktstellen mit Malerband ab. Mit einem scharfen Cuttermesser möglichst genau maskieren.



32

Den Krippenputz stellen Sie aus etwa einem Teil Leim, fünf Teilen Wasser und Sägespänen her. Mischen Sie so viele Säge- ...



33

... und Schleifspäne unter, bis Sie eine breiige Masse erhalten. Diese Masse auftragen und mit einem Pinsel stufend verteilen.



34

Direkt nach dem Auftrag müssen Sie das Klebeband von den Flächen abziehen. Den Schuppen auch von innen verputzen.



35

Nach ein bis zwei Tagen – abhängig von Luftfeuchte und Temperatur – ist der Krippenputz ausgehärtet.



36

Entfernen Sie mit der Feile mögliche Putzreste aus den Laibungen der Fenster und Türen, damit die Bauelemente hineinpassen.



37

Mit weißer Wandfarbe haben wir die Gebäudehüllen innen und außen gestrichen. Die zuvor abgeklebten Bereiche nicht streichen!

Verpressen Sie ...
... die Bauteile mit Leimklemmen oder Zwingen.

Jetzt leimen Sie das Ständerwerk des Obergeschosses auf und den Stallbereich zwischen das Haupthaus und den Schuppen.



38



39

Im nächsten Schritt passen Sie die Dielen des Obergeschosses an und leimen sie auf.



40

Anschließend werden auch die Seitenwände mit Massivholzstreifen auf die Unterkonstruktion geleimt.

Jetzt geht es an den Dachstuhl: Passen Sie die Länge der Dachsparren an und markieren Sie sorgfältig die Ausklinkungen im Auflegebereich.



41

Ein Winkel ...
... hilft dabei, die Ausklinkungen auf die Sparren zu fluchten.



42

Klinken sie die Sparren aus: Im großen Bild sehen Sie die Ausklinkung für die Firstpfette, im kleinen die für die Traufpfetten.



43

Wir haben zunächst die vorderen Sparren aufgeleimt; Sie können jedoch direkt alle acht Sparren anbringen.



44

Jetzt leimen Sie in der Flucht des vorderen Dachsparrens zwei Hölzer auf die Dielen und passen die vorderen Schalbretter ein.



45

Dann ist es Zeit, die Tür zu bauen. Anschlagsbalken und Türblatt werden beweglich mit etwas Kupferdraht verbunden.



46

Sind die Zargenhölzer aufgeleimt, wird das Türblatt mit den Drahtbändern eingeklebt und die Drahtenden werden abgeschnitten.



47

Sobald alle Sparren aufgeleimt sind, kann die Stall-Rückwand beplankt werden.



48

Passen Sie jedes einzelne Brett im Winkel der Dachneigung an und leimen es auf. Mit Leimklemmen verpressen!



49

Danach ist der Heuboden an der Reihe. Ziehen Sie hier Diele für Diele den Boden ein.



50

Tipp: Wenn Sie den Krippenstall mit einer Mini-Lichterkette beleuchten möchten, sollten Sie schon jetzt die Löcher dafür bohren. »



51

Verleimen Sie nun die Geländerteile für den Heuboden und das Obergeschoss des Hauses und bringen Sie sie an.



52

Anschließend werden die Dachlatten für die Eindeckung mit Holzschindeln auf das Haus- und auf das Schuppdach geleimt.



53

Die Schindeln werden mit Beitel und Hammer aus Kiefer-Leimholz geschlagen. Schneiden Sie dazu das Leimholz in Streifen.



54

Die Schindeln im Verbund von der Traufe beginnend aufleimen. Dazu abwechselnd mit einer ganzen und einer halben ...



55

... Schindel beginnen. Dann folgen die Kleinteile: Hier die Leiter, zusätzlich haben wir eine Heuraufe für die Stallwand gebaut.



56

Nun können Sie die Bauelemente einleimen. Die Türen und Fenster haben Sie ja schon zuvor exakt eingepasst.



57

Führen Sie nun die Mini-Batterie-LED-Lichterkette durch die Bohrungen durch den Stall und das Haus. Ggf. mit Heißkleber fixieren!

SELBST PRODUKTINFO ❄️ ❄️

Dekomaterial ❄️



Ein solcher Krippenstall wirkt am besten, wenn er liebevoll dekoriert ist. Wir haben dafür verschiedene Materialien von *Rayher* verwendet: eine etwa 130 cm lange, batteriebetriebene Mini-LED-Lichterkette (Art.-Nr. 69228159, 6,99 Euro), naturfarbendes Islandmoos (Art.-Nr. 8503231, 4,99 Euro/100-Gramm-Beutel) sowie hellgrünes Islandmoos (Art.-Nr. 8503211, 4,99 Euro/100-Gramm-Beutel). Tipp: Mit *Rayher*-Plattenmoos können Sie auch den Boden dekorieren!

Den Krippenstall ...
... auf eine Platte
oder den Boden stellen
und dekorieren.

Ein Leistenwinkel dient als Firstabdeckung, das Dach haben wir mit Moos, Ästen als Schneebremse und Steinen dekoriert.

58



Kontakte

Holz und Holzwerkstoffe:
Bauhaus, www.bauhaus.info

Holzleim:
Uhu, www.uhu.de

Wandfarbe (weiß):
Schöner Wohnen-Farbe,
www.schoener-wohnen-farbe.com

Dekomaterial:
Rayher, www.rayher.com

Weitere **selbst.de**
Anleitungen, Tipps & Ideen auf
www.selbst.de/weihnachten